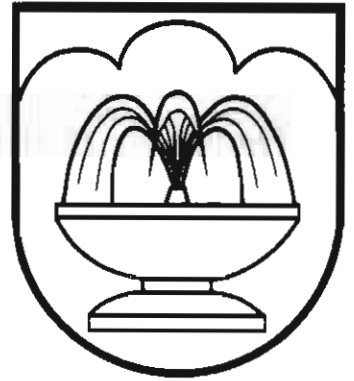


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

4. Jahrgang

Donnerstag, den 9. November 1978

Nr. 44

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 9. November 1978, 19.30 Uhr  
im „Josefsheim“ an der Wiesensteiger Straße  
im Ortsteil Gosbach

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Lautsprecheranlage für den Friedhof Gosbach  
(vor der Sitzung wird eine Lautsprecheranlage probeweise  
in der Zeit von 16.15 - 17.00 Uhr auf dem Friedhof Gosbach  
aufgestellt)
2. Kurzbericht über die Information durch das Autobahnamt  
wegen Erweiterung des Alabstiegs der Autobahn München -  
Stuttgart
3. Neufassung der Hauptsatzung;  
- Vorberatung der künftigen Mitgliederzahl des Gemeinderats-
4. Vorberatung wegen Schaffung von Gartengelände in den  
Außenbereichen mit Einfriedigungen und Kleinbauten
5. Bausachen
6. Bekanntgaben

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

### Trinkwasser in Bad Ditzenbach vorübergehend gechlort

Wegen eines Defekts an der Ozonanlage im Hochbehälter Bad  
Ditzenbach mußte am 7.11.1978 auf Chlorung des Trinkwassers  
umgestellt werden. Die Reparatur ist veranlaßt.

### Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Eugen Heim, Eichelestraße 16,  
am 12. November zum 76. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Rosina Vöhringer, Hauptstraße 43,  
am 13. November zum 81. Geburtstag

### Öffentliche Schluckimpfaktion 1978/79

Auch in diesem Jahr nimmt das Staatliche Gesundheitsamt Göp-  
pingen eine allgemeine freiwillige Schluckimpfung gegen Kinder-  
lähmung mit Lebendimpfstoff der Virusgruppe I, II und III,  
kostenlos vor.

Wie in den Vorjahren wird mit der Impfung gegen Kinderlähmung  
wieder die gesetzliche Diphtherie-Wundstarrkrampf-Impfung  
kombiniert. Die Teilnehmer können wie auch bisher nur eine von  
diesen beiden Impfungen erhalten.

Im Rahmen der Schluckimpfung sollen alle Kinder und Jugend-  
lichen vom vollendeten 3. Lebensmonat bis zum 21. Lebensjahr  
teilnehmen, die bisher nicht oder nur unvollständig geimpft sind.  
Auch wer den Dreifachimpfstoff nur einmal geschluckt hat, ist  
unvollständig geimpft.

Kinder und Jugendliche, die bisher nur Spritzimpfung erhalten  
haben, sollen ebenfalls zur Schluckimpfung kommen. Personen  
über 21 Jahre, die bisher noch nicht oder noch nicht vollständig  
geimpft sind, können auch geimpft werden.

Die kombinierten Impftermine werden zeitlich und räumlich wie  
folgt durchgeführt:

I. Termin

für allg. Schluckimpfung einschl. Polio-Impfungen  
für Schüler der 4. Grundschulklassen und Diphtherie-  
Wundstarrkrampf-Impfungen für alle Erstimpflinge  
und die 1. Hälfte der Wiederholungsimpflinge des  
Jahrgangs 1976

Bad Ditzenbach      Freitag, 17.11.1978  
Auendorf und      von 9.30 - 10.15 Uhr  
Gosbach              in der Schule in Bad Ditzenbach

Der 2. Termin wird im Januar 1979 durchgeführt. Es wird noch-  
mals rechtzeitig darauf hingewiesen werden.

Die Ladungen für die Erstimpflinge werden in den nächsten  
Tagen zugestellt.

### Der Bauernverband Göppingen teilt mit:

#### Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Zur Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen ge-  
mäß § 29 STVZO werden für die Fahrzeughalter folgende Prüf-  
termine gehalten:

für Gosbach:

am Dienstag, 14.11.1978, 8.00 bis 11.00 Uhr  
in Mühlhausen im Täle  
am Donnerstag, 18.1.1979, 8.00 bis 11.00 Uhr  
in Oberdrackenstein

für Auendorf und Bad Ditzenbach:

am Donnerstag, 16.11.1978, 8.00 bis 11.00 Uhr  
und 12.00 bis 15.00 Uhr in Auendorf.

Die Überprüfung beschränkt sich ausschließlich auf landwirt-  
schaftliche Zugmaschinen. Fahrzeughalter, die den Termin in  
dem für sie vorgemerkten Ort aus irgendeinem Grunde nicht  
einhalten können, werden gebeten, an einem Prüftermin in den  
Nachbarorten oder an der Prüfstation Göppingen oder Geislingen  
vorbeizufahren.

### Informationstag der LVA Württemberg über Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung

Die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung stellen immer  
wieder fest, daß sich eine nicht geringe Anzahl Versicherter viel  
zu spät Auskünfte über ihre Rechte und Möglichkeiten in der  
gesetzlichen Rentenversicherung einholt.

Man muß dabei bedenken, daß verspätete oder gar ganz versäumte Informationen in den Leistungsansprüchen einen nicht wiedergutzumachenden Schaden eintreten lassen können.

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg gibt Ihnen daher die Gelegenheit, eine solche Information einzuholen. Sie führt durch ihren Außendienst der Auskunft- und Beratungsstelle Göppingen, auf dem Rathaus Bad Ditzenbach am

Donnerstag, dem 16. November 1978  
von 8.00 bis 12.00 Uhr

eine Sprechstunde durch.

Sehr wichtig!

Für eine Beratung ist es unbedingt erforderlich, daß Sie sämtliche Versicherungsunterlagen (Aufrechnungsbescheinigungen, evtl. letzte Versicherungskarte, Versicherungsausweis und sämtlichen Schriftwechsel die Rentenversicherung betreffend) mitbringen.

Ihre  
Landesversicherungsanstalt Württemb.

### Sperrmüllabfuhr und Schrottabfuhr für das 2. Halbjahr 1978

in den Städten und Gemeinden des Landkreises

I. Wie nachstehend bekanntgemacht wird, findet in unserer Gemeinde die Sperrmüllabfuhr und Schrottabfuhr für das 2. Halbjahr 1978 statt. Bitte beachten Sie folgendes:

1. Die Schrottabfuhr findet einen Tag vor der Sperrmüllabfuhr statt.
2. Fällt der Sperrmülltermin auf einen Montag, findet die Schrottabfuhr am Samstag davor statt.
3. Stellen Sie bei der Schrottabfuhr nur Schrott und bei der Sperrmüllabfuhr nur Sperrgut bereit. Nicht beides zusammen bereitleiten!

### II. Hinweise zur Sperrmüllabfuhr

Die Sperrmüllabfuhr ist kostenintensiv. Der Landkreis muß deshalb bemüht sein, die Abfuhr kostengünstig und rationell abzuwickeln, damit die Mehrkosten nicht zu einer Erhöhung der Müllgebühren führen.

Bitte beachten Sie:

Sperrmüll ist nur, was nicht in die Müllgroßbehälter paßt.

Kein Sperrmüll sind z.B.

Müllsäcke, Tragetaschen  
gefüllte Kisten, Kartons und Waschmitteltrommeln  
Zeitungen, Tapetenreste  
kleinere Gartenabfälle (Laub, Gras)

Diese Abfälle passen in die Müllgroßbehälter und werden bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen.

Zum Sperrmüll zählen z.B.

ausgediente Möbel und Einrichtungsgegenstände  
leere Kisten, leere Kartons  
Fernseh- und Radiogeräte  
größere Gartenabfälle (Äste, Sträucher fest gebündelt)  
Reifen ohne Felgen

Abmessungen der Sperrmüllgegenstände:

höchstens 0,60 m x 1,20 m x 2,00 m je Einzelstück

Menge je Haushalt:

höchstens 1.000 l oder 1 m<sup>3</sup>

Gewicht je Einzelstück:

höchstens 100 kg

Die Abfuhr beginnt um 7.00 Uhr morgens. In Geislingen/Steige um 6.00 Uhr

Es wird nur Sperrmüll aus Haushalten abgefahren. Der gewerbliche Sperrmüll ist vom Verursacher gesondert abzufahren oder durch Abfuhrunternehmen abfahren zu lassen.

### III. Hinweise zur Schrottabfuhr

Die Schrottabfuhr ist eine zusätzliche Leistung des Landkreises. Sie wird jeweils 1 Tag vor der Sperrmüllabfuhr durchgeführt.

Fällt die Sperrmüllabfuhr auf einen Montag, findet die Schrottabfuhr am Samstag davor statt.

Zum Schrott gehören z.B.:

Ofen, Herde  
Kühlschränke, Kühltruhen

Waschmaschinen, Badewannen  
eiserne Zäune (Maschendraht jedoch ohne Holzpfosten)  
Blechgeschirr, Autofelgen ohne Reifen

Nicht zum Schrott, sondern zum Sperrmüll gehören z.B.

Fernsehgeräte, Rundfunkgeräte  
Bettroste mit Holzrahmen  
Möbelstücke und sonstige Einrichtungsgegenstände  
Holz oder Kunststoffe, auch nicht in Verbindung  
mit metallenen Teilen

Mit Öl gefüllte Ölöfen sind weder Schrott noch Sperrmüll. Sie können wegen der Gefahr des Auslaufens von Öl ausnahmslos nicht mitgenommen werden.

IV. Termine der Schrottabfuhr und Sperrmüllabfuhr:

	Schrottabfuhr	Sperrmüllabfuhr
Bad Ditzenbach	Donnerstag, 30.11.78	Freitag, 1.12.78
Gosbach	Donnerstag, 16.11.78	Freitag, 17.11.78
Auendorf	Donnerstag, 30.11.78	Freitag, 1.12.78

Landratsamt Göppingen

### Übung der US-Streitkräfte vom 1. Nov. - 30. Nov. 1978 (außer Wochenenden)

Die US-Streitkräfte - 1st Battalion, 26th Infantry - beabsichtigen, in der Zeit vom 1. Nov. - 30. Nov. 1978 (außer Wochenenden) Feldübungen durchzuführen. Das Übungsgebiet wird von der Linie Aalen (B 29) - Remshalden (Ortsteil Hebsack) - Baltmannsweiler (Ortsteil Hohengehren) - Aichwald (Ortsteil Aichschieß) - Hochdorf - Ebersbach a.d. Fils (B 10) - Göppingen - Gruibingen (Autobahn) - Ulm - B 19 Aalen begrenzt.

An den Übungen nehmen 400 Soldaten mit 20 Räder- und 50 Kettenfahrzeugen - davon 3 über MLC 24- teil. Übungsmunition und pyrotechnische Mittel werden verwendet. Manöverkontrolloffizier ist Captain Strock, Tel. 07161-15-772.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) über das Bürgermeisteramt bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis, Nebenstelle Schwäb. Gmünd, anzumelden.

### Übungen der französischen Streitkräfte vom 6. - 15. November 1978

Die französischen Streitkräfte - 1<sup>o</sup> Régiment de Spahis - beabsichtigen vom 6. - 15. November 1978 taktische Übungen mit Truppenbeteiligung unter der Bezeichnung „MÜNSINGEN 78“ durchzuführen.

Das Übungsgebiet wird westlich von der Linie Stockach - Metzingen, nördlich von Göppingen - Heidenheim, östlich von Heidenheim - Friedrichshafen begrenzt. An den Übungen nehmen 510 Soldaten mit 190 Räderfahrzeugen teil.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) über das Bürgermeisteramt bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen, Nebenstelle Schwäb. Gmünd, anzumelden.

### Zahlungen an die Gemeindekasse Bad Ditzenbach

An folgende Zahlungstermine wird erinnert:

Gewerbsteuer

Zum 15.11.1978 wird die vierte Vorauszahlungsrate 1978 fällig.

Kurtaxe

Alle Vermieter werden gebeten, die Übernachtungen zusammen mit der Kurtaxeberechnung anzumelden und die Kurtaxe an die Gemeindekasse abzuführen. Die Kurtaxe ist eine Gemeindefeuerabgabe, bitte nicht an den Verkehrsverein überweisen.

Krankenpflegebeitrag 1978

Für die freiwillige Krankenpflegeeinrichtung der Gemeinde stehen noch rd. 3 000 DM gegenüber der Einnahmeerwartung aus. Nach dem Haushaltsplan 1978 betragen die Gesamtausgaben 34 585 DM, die veranschlagten Einnahmen 22 000 DM.

Die Gemeinde schießt also aus Steuermitteln über 12 000 DM zu. Die geschätzten freiwilligen Beiträge von 13 200 DM sind noch nicht einmal erreicht. Die Gemeinde bittet jeden Haushalt, eine Jahreszuwendung von 30.- DM an die Gemeindekasse zu überweisen. Wer für 1978 noch nicht bezahlt hat, wird herzlich um seinen Beitrag gebeten.

#### Zahlungsrückstände

Es bestehen noch verschiedene Zahlungsrückstände an die Gemeinde. Zahlungserinnerungen und Mahnungen sind erteilt worden. Um baldige Zahlung wird gebeten.

### Kinderlähmung

Von November 1978 bis Ende Februar 1979 werden die Gesundheitsämter wiederum öffentliche Impftermine für die Schluckimpfung gegen Kinderlähmung durchführen. Die Teilnahme an der Impfung ist freiwillig und kostenlos. Die niedergelassenen Ärzte können die Schluckimpfung während des ganzen Jahres aus Kosten der Sorgeberechtigten durchführen.

Zur Erstimpfung werden insbesondere alle noch nicht oder unvollständig geimpften Kinder ab dem 4. Lebensmonat sowie die Jugendlichen und Heranwachsenden aufgerufen. Darüber hinaus können jedoch alle noch nicht oder noch nicht vollständig geimpfte Personen teilnehmen. Zur Erstimpfung gehören zwei Impfungen im zeitlichen Abstand von mindestens 6 Wochen und eine dritte Impfung bei der nächstjährigen Impfkaktion. Im Interesse des Impfkings ist frühzeitig ein vollständiger Impfschutz anzustreben. Kleinkinder sind am stärksten krankheitsgefährdet.

Zur Auffrischimpfung (eine Impfung) werden die Zehnjährigen in gesonderten Terminen in den Schulen aufgerufen. An einer Auffrischimpfung sollten darüber hinaus alle Personen teilnehmen, die vor ca. 10 Jahren oder länger an der Schluckimpfung teilgenommen haben.

Sozialminister Annemarie Griesinger weist in einer Pressemitteilung ihres Hauses darauf hin, daß der Rückgang der Impfbeteiligung in den letzten Jahren mit großer Sorge verfolgt werde und sich dadurch die Gefahr ständig vergrößere, daß es insbesondere infolge Einschleppung der Kinderlähmung aus südlichen Ländern wieder zu einem epidemieartigen Auftreten dieser schweren Krankheit kommt.

Dabei wird auch darauf hingewiesen, daß das regional gehäufte Auftreten der Kinderlähmung bei ungeimpften Personen in den Niederlanden in diesem Jahr deutlich die Notwendigkeit eines ausreichenden kollektiven Impfschutzes der Bevölkerung gezeigt hat.

In Baden-Württemberg sind übrigens von 1976 bis heute 7 Kinder unter 6 Jahren an Kinderlähmung erkrankt. Diese Kinder hatten keinen oder nur unzureichenden Impfschutz. Die Infektionsquelle lag in allen Fällen im Ausland.

Weitere Einzelheiten über die Impfung enthält ein Merkblatt, das in den Impflokalen ausliegt. Bei Zweifelsfragen (vorhergehende Krankheit u.ä.) sollte der Impfarzt oder der Hausarzt vor der Impfung gefragt werden. Die Impftermine und -lokale werden in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

### Ulmer Theater M 2

Nächste Vorstellung:

Mittwoch, 15. November 1978

Nora, Schauspiel von Henrik Ibsen.

### Ärztlicher Sonntagsdienst

11./12.11.1978 Dr.med.Jung, Deggingen, Tel. Degg. 332

Dr. Haegle hat am Freitagnachmittag, 10. November 1978, keine Sprechstunde.

### Sonntagsdienst der Apotheken

11./12.11.1978 Apotheke Deggingen

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 11. bis 18. November 1978

Samstag, den 11. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse mit Martinusopfer  
Hl. Messe für Martin Wagner

Sonntag, den 12. November - Hochfest des Diözesanpatron  
Martinus

9.00 Uhr Deutsches Amt mit Martinusopfer

13.30 Uhr Wortgottesdienst zum Fest des hl. Martinus,  
unseres Diözesanpatron (GL Nr. 954)

Montag, den 13. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Georg Weber mit Sohn Georg

Dienstag, den 14. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Georg Widmann mit Sohn Eugen

Mittwoch, den 15. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Geschwister Rosa und  
Luise Nüßle

Donnerstag, den 16. November

7.45 Uhr Schülertagesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, den 17. November

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, den 18. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Sofie Ostberg

### Aufruf zur Martinuskollekte 1978

Liebe Christen!

Am 30. September vergangenen Jahres konnte das Zentrum für geistig behinderte Menschen in Lindenhof über Schwäbisch Gmünd die Vollendung des ersten Bauabschnitts feiern. Ohne die Mithilfe und die Spenden aus der ganzen Diözese wäre ein solches Unternehmen in der Zeit der wirtschaftlichen Rezession unmöglich gewesen.

Um das Werk zustandes zu bringen, mußten die Erträge des jährlichen Martinusopfers bis 1981 eingeplant werden. Aus diesem Grunde bitte ich zum Feste unseres Diözesanpatrons Sankt Martinus um eine herzliche Gabe zur Hilfe und Entlastung der katholischen Familien in Nordwürttemberg, die ein behindertes Familienglied zu versorgen haben. Ihre Spende ist ein Beitrag für die Zukunft eines bedeutsamen Caritaswerkes im Norden unserer Diözese. Allen Spendern sage ich für ihre Gabe ein herzliches Vergelt's Gott.

Euer Bischof Georg Moser

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, den 11.11.1978 - Hl. Martinus, Patronenheiliger der  
Diözese -

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:  
Jahrtagsmesse für Josefine Baumann

Sonntag, den 12.11.1978 - 32. Sonntag im Jahreskreis -

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Johann Jodl

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Karl und  
Maria Göser

In allen Gottesdiensten Martinuskollekte für das Zentrum für geistig behinderte Menschen in Lindenhof bei Schwäbisch Gmünd.

Montag, den 13.11.1978

7.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, den 14.11.1978

18.30 Uhr Abendgottesdienst für Martin und Sofie Walz

Mittwoch, den 15.11.1978

7.30 Uhr Hl. Messe für Otto Stehle (Sen.)

14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim.

Kaffee und Kuchen, Lichtbildervortrag.

Herzliche Einladung.

Donnerstag, den 16.11.1978

7.30 Uhr Hl. Messe für Hermann Schweizer und Sohn  
Hermann

Freitag, den 17.11.1978

7.30 Uhr Hl. Messe für Josef und Maria Kafka und Söhne

Aufgebot:

Andreas Rösch aus Auendorf mit Maria Feller aus  
Gosbach.

## Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch: Wer beharret bis ans Ende, der wird selig.  
Matthäus 24, 13

### Sonntag, den 12. November

Gottesdienst in der Stephanuskirche in Auendorf  
Predigt hält Herr Pfarrer Conz.  
Zur gleichen Zeit ist im Gemeindezentrum Kinderkirche  
(Uwe Frey und Annerose Rau)

### Donnerstag, den 9. November

15.00 Uhr Jungschar  
16.30 Uhr Wölflingsmeute  
19.30 Uhr Jugendkreis  
Wir basteln für den Bazar!

### Freitag, den 10. November

20.00 Uhr Frauenkreis  
Wir werden weiterhin viele Anregungen bekommen, wie wir unseren Bazar am 1. Advent mit vielen verschiedenen schönen Dingen bereichern können.

### Montag, den 13. November

17.00 Uhr Jungbläser  
17.00 Uhr Gitarrenunterricht im Gemeindezentrum

### Dienstag, den 14. November

20.15 Uhr Probe des Posaunenchores im Gemeindezentrum

Auf Erden kann kein Ding bestehn.  
O Mensch, du kannst nicht bleiben!  
Das ist ein Kommen und ein Gehn,  
Wie Wind und Wolken treiben.  
Nichts bleibt im Flug der Zeiten,  
nur Gott in Ewigkeiten.

Wir wandern hier durch fremdes Land.  
Weg Ziel sind gar verborgen.  
Doch wandellos birgt Gottes Hand  
Tag, Abend, Nacht und Morgen.  
Nichts bleibt im Flug der Zeiten,  
nur Gott in Ewigkeiten.

Was Leben ist, weiß Gott allein,  
was Sterben ist, nicht minder.  
Gott liebt doch seine Kinder.  
Nichts bleibt im Flug der Zeiten,  
nur Gott in Ewigkeiten.  
Und scheint's als ob Gott ferne ist,  
zu schwer dein Herz beladen,  
schau Gott nur an in Jesu Christ,  
so weißt du dich in Gnaden!  
Nichts bleibt im Flug der Zeiten,  
nur Gott in Ewigkeiten.

Gott ist das Licht der Ewigkeit  
trotz allen Finsternissen.  
Getrost! Auch deine Dunkelheit  
hat Gottes Licht zerrissen.  
Nichts bleibt im Flug der Zeiten,  
nur Gottes Ewigkeiten.

Arno Pötsch

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch: Wer beharret bis ans Ende, der wird selig.  
Matthäus 24, 13

### Sonntag, 12.11.

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche  
(Pfarrer Conz, Gruibingen)  
die Kollekte ist für die eigene Gemeindegemeinschaft bestimmt

Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus

### Mittwoch, 15.11.

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
20.00 Uhr Bibelabend

### Donnerstag, 16.11.

15.00 Uhr Jugendgruppe  
20.00 Uhr "Grundlagen des Pietismus"  
3. Abend: Ph. J. Spener  
Referent: Pfarrer Metelmann  
Ort: Haus der Begegnung, Geislingen, Bahnhofstraße 75.  
Interessenten mögen sich wegen Mitfahrgelegenheit bitte ans Pfarramt wenden.

### Freitag, 17.11.

15.30 Uhr Jungschar  
18.00 Uhr Jugendkreis  
19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Pfarrhaus

Dienstags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Samstags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr oder jederzeit  
nach persönlicher Absprache (07334/294)

## Vereinsnachrichten

### Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, dem 12. November 1978.

Die Wanderung führt von Bad Ditzenbach aus nach Deggingen zur Nordalb, zur Steinpyramide und nach Auendorf sowie nach Bad Ditzenbach wieder zurück.

Es besteht die Möglichkeit von Auendorf mit dem Linienbus nach Bad Ditzenbach zu fahren. Abmarsch ist um 13.00 Uhr beim Kiosk Linde. Wanderzeit: ca. 3 Stunden.

Führung: Wdfr. Dieter Hiesserer.

Freunde, die gerne wandern, sowie die Kurgäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

### Turn- und Sportverein Gosbach



Der TSV Gosbach spielte am vergangenen Sonntag in Ottenbach 3:2.

Am Sonntag, dem 12.11.1978 muß die Mannschaft des TSV nach Wäschenbeuren zum Spiel.

ABT. TISCHTENNIS

Gosbach I spielt am Samstag, dem 11.11.1978 gegen Altenstadt I zu Hause. Gosbach II spielt ebenfalls zu Hause am Samstag gegen Winzingen II.

### FSV Bad Ditzenbach

Die Begegnung gegen Eschenbach gewann der FSV klar mit 8:2 Toren. Die Gastgeber stellen allerdings eine äußerst schwache Mannschaft so daß der Sieg ohne große Mühe für den FSV zustande kam. Die Reserve des FSV gewann 11:2.

Kommenden Sonntag muß der FSV zum 1. Rückrundenspiel nach Eybach. Auch dort müßte bei einer geschlossenen Mannschaftsleistung ein Sieg möglich sein.

Am Freitag, dem 10.11.1978 bitte ich alle Frauen und Mütter zu einem Bastelabend (betreff Nikolausfeier für die Kinder) ins Vereinsheim um 20.00 Uhr.

Bitte um zahlreiche Beteiligung.

### Schützen-Gesellschaft Auendorf e.V.



Liebe Schützenkameraden,  
die Rundenwettkämpfe konnten unsere beiden Mannschaften jeweils für sich entscheiden. Die I. Mannschaft wartete dabei mit einem hervorragenden Ergebnis, das bisher noch nie erreicht wurde auf. Unsere Schützenkameraden von Gruibingen wurden

mit 1417 - 1365 Ringen besiegt. Einen hauchdünnen Sieg landete unsere II. Mannschaft gegen unseren Patenverein Reichenbach, wobei Auendorf mit 1338 - 1339 Ringen knapp die Oberhand behielt.

Einzelergebnisse:

I. Mannschaft:

Doll Dieter 358 R.  
Doll Eugen 356 R.  
Doll Ralf 354 R.  
Wittlinger Ludw. 349 R.  
Bollett Hermann 349 R.  
Späth Heinz 339 R.  
Rösch Manfred 315 R.

2. Mannschaft:

Fuchs Heinrich 347 R.  
Eckert Roland 340 R.  
Moll Leo 330 R.  
Späth Karlheinz 322 R.  
Frietsch Adolf 320 R.  
Böhme Hartmut 306 R.

Für diese hervorragende Leistung möchte sich die gesamte Vereinsleitung recht herzlich bedanken.

Es sei hiermit nochmals auf die Zusammenkunft am 11.11.78 gegen 20.00 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ hingewiesen.

Die Vereinsleitung

## Kolpingsfamilie Gosbach



Am Montag, dem 13. November 1978 ist im Josefsheim eine Liftversammlung.

Beginn: 20.30 Uhr.

Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.

## Kneipp-Verein Bad Ditzgenbach



Voranzeige

Der Kneipp-Verein Geislingen hat für Freitag, den 17.11.1978 um 20.00 Uhr im Gemeindefeilsaal St. Joseph in Geislingen, Marienstraße einen öffentlichen Vortrag festgelegt.

Thema des Vortrages:

„Der Mensch zwischen Natur und Synthetik“ -Körperpflege als Gesundheitsvorsorge-

Referent: Manfred Hechler, Mitarbeiter der Weleda AG. Schwäb. Gmünd.

Unsere Mitglieder werden ersucht, den Vortrag zu besuchen. Im Wagen unseres Vorsitzenden, Franz Rohm, sind noch 3 Plätze frei. Wer mitfahren möchte, möge sich bitte mit ihm in Verbindung setzen.

Voranzeige

Wir veranstalten am 2. Adventssonntag, dem 10. Dezember 1978 um 15.00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzgenbach eine Adventsfeier. Alle unsere Mitglieder sind dazu schon heute herzlichst eingeladen.

Der Vorstand

## Was sonst noch interessiert

### Viele Autos fahren mit mangelhaftem Licht

Kostenloser Beleuchtungstest auf dem ADAC-Prüfstand

Wie wichtig gründliche Beleuchtungskontrollen für Pkw sind, zeigt die neueste ADAC-Auswertung. Von 98.318 geprüften Autos waren nur 20.738 völlig in Ordnung, das sind 21%. Das heißt allerdings nicht, daß 4/5 aller Autos in der Bundesrepublik Deutschland mit defekter Beleuchtung herumfahren, denn zu den Prüfständen kommen vor allem solche Autofahrer, die entweder vermuten, daß an der Beleuchtung ihres Wagens etwas nicht stimmt, oder die schon längere Zeit nicht mehr beim Kundendienst waren.

Der ADAC-Beleuchtungsprüfstand ist in Geislingen am Parkplatz bei den Städt. Sportanlagen zu folgenden Zeiten:

9. und 10.11.1978 10.00-13.00 Uhr und 14.00-18.30 Uhr  
11.11.1978 9.00-14.00 Uhr

### Mofa-, Moped- und Motorradfahrer

Zweiradfahren, ob mit Fahrrad, Mofa, Moped oder Motorrad, ist wieder modern! Dies zeigt nicht nur die Statistik der verkauften Zweiradfahrzeuge, sondern leider auch die Unfallstatistik. Ganz besonders gefährdet sind dabei die 15- bis 18jährigen, die überwiegend als Mofa- und Mopedfahrer auftreten.

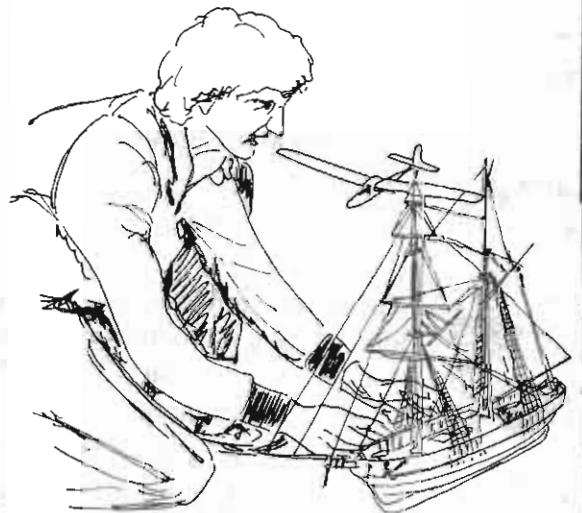
Für die Mofa-, Moped- und Motorradfahrer gilt es daher, besonders vorsichtig zu fahren. Ausreichende Kenntnisse der Straßenverkehrsvorschriften sind unbedingt erforderlich. Sonst kann die Fahrt plötzlich teuer werden. Bei Verstößen gegen die Verkehrsvorschriften drohen nämlich Verwarnungsgeld, Bußgeld oder Strafen. Noch viel schlimmer ist es, wenn die Fahrt plötzlich gewaltsam durch einen Unfall endet. Nicht selten ist ein Kranken-

hausaufenthalt die Folge. Darum sollen vor allem die Mofafahrer, die keinen Führerschein erwerben müssen, sich zuerst einmal die Verkehrsvorschriften und Verkehrszeichen einprägen.

Besonders wichtig ist eine richtige Bekleidung. Sie kann mit die Folgen eines Sturzes mildern. Übrigens ist seit Juli d.J. für alle motorisierten Zweiräder mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von mehr als 25 km/h das Tragen eines Schutzhelms vorgeschrieben. Doch auch die Mofa-Fahrer sollten nie ohne Helm fahren. Denn die „Knautschzone“ des Zweiradfahrers ist der Kopf.



## Die gute Adresse für den Modellbauer



Junge Füchse und alte Hasen kommen ins führende Fachgeschäft.

### Flug-, Schiff- und Automodelle aus Plastik und Holz.

Hier finden Sie Beratung, Auswahl und auch nach dem Kauf den zuverlässigen Service!

Mehr in unserem Prospekt Hobby-Tips '78.

# Spiel+Freizeit RUMELIN

Geislingen (Steige), Hauptstr. 41 • Telefon 4 16 92

# Badeurlaub und Sport am Indischen Ozean in Kenya - Ostafrika



(mit Vollpension)

## Abflüge:

wöchentlich Samstag ab Frankfurt, Freitag und Sonntag ab Basel.

Direktflüge nach Mombasa und zurück mit DC 8-Jet der African Safari Airways.

Z.B. 9 Tage ab Basel  
ab 950. — DM

16 Tage ab Basel  
ab 1.100. — DM

Alle Hotels gehören zur Kategorie der 1. Klasse. Buchungen mit Abflug am 16.12. oder 15.12.1978 ab Basel noch möglich.

Foto-Safaris ab 330. — DM (3 Tage) möglich. Buchungen für Abflüge Weihnachten, 15., 22. und 29.12. jetzt schon möglich.

Bei Anmeldung Anzahlung von 500. — DM p. Person, Rest 2 bis 3 Wochen vor Reisebeginn.

In begrenztem Umfang sind auf Anfrage noch Buchungen zu anderen Terminen möglich.

Ausführliches Prospektmaterial wird auf Wunsch gerne zugesandt.

---

## ANMELDUNG:

Ich/Wir melde(n) hiermit für die Kenya-Reise vom ..... bis ..... 1978

..... Person(en) zum Preis von .....

DM p. Person, insgesamt ..... DM

Die erforderliche Anzahlung von 500. — DM

p. Person werde(n) ich/wir sofort überweisen.

Name:.....

Wohnort:.....

Straße:.....

Telefon:.....

Name:.....

Wohnort:.....

Straße:.....

\*\*\*\*\*

Auskunft und Anmeldung:

**Nussbaum GmbH - Reisebüro**

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet

Telefon 0 70 33 / 20 01

7022 Echterdingen, Kanalstraße 17

Telefon 07 11 / 79 57 66

**Qualität ab Werk**  
**NUCO-Küchen**  
**die Erfolgreichen**  
 Fabrik ausstellung ☎ (073 34) 65 33  
 7345 Reichenbach/Täle - Deggingen  
 NUDING u.co. Möbel fabrik

**Dringend Bauplatz gesucht**  
 für Einfamilienhaus. Baubeginn Mitte 1979. Bei Notar-  
 eintrag sofort Bargeld. Rufen Sie bitte Telefon 07161 /  
 2 53 97 ( nach 17 Uhr bis 20 Uhr und Samstag von  
 8 bis 18 Uhr 07025 / 20 09).

**Junghennen-, Enten- und Masthähnchen-Verkauf !**  
 (schutzgeimpft und seuchenfrei) Letztmalig am Dienstag, 14.11.78  
 in Bad Ditzgenbach beim Rathaus von 15.45 - 16.00 Uhr in Auen-  
 dorf beim Milchhaus von 16.00 - 16.15 Uhr und in Gosbach beim  
 Rathaus von 16.15 - 16.30 Uhr.  
 GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424 / 33 67

Ihren Anzeigenauftrag für die nächste Woche  
 senden Sie am besten noch heute an uns ab !  
 Verlagsdruckerei Uhingen, Postf. 50

# Warum für Nah und Fern Möbel Scheufele das einzig Naheliegende ist.

Weil es bei Scheufele auf  
 9.000 Quadratmetern nicht  
 nur beispielgebende Angebote  
 für alle Wohnbereiche, sondern  
 auch zauberhafte Teppiche,  
 schöne Gardinen und liebens-  
 werte Accessoires gibt.

Weil sich der kosten-  
 günstige Standort und der  
 vorteilhafte Großeinkauf von  
 Scheufele in den erfreulich  
 günstigen Preisen bemerkbar  
 machen, die weit unter den  
 Preisempfehlungen der Her-  
 steller liegen.

Weil Sie von Scheufele  
 nur Qualität erwarten können.  
 Denn Scheufele hat die führen-  
 den Markenmöbel im  
 Programm.



Weil Sie bei Scheufele  
 nicht nur tolle Möbel be-  
 kommen, sondern auch maß-  
 geschneiderte Einrichtungs-  
 Vorschläge für ein schönes  
 Zuhause – unverbindlich und  
 kostenlos.

Weil im Scheufele  
 Küchenstudio große Küchen-  
 marken günstig sind wie fast  
 nirgendwo.

Weil der Scheufele  
 Service noch echte Kunden-  
 betreuung ist. Von der umfas-  
 senden Beratung bis zum  
 perfekten Auf- und Einbau.

*Willkommen  
 bei Scheufele*

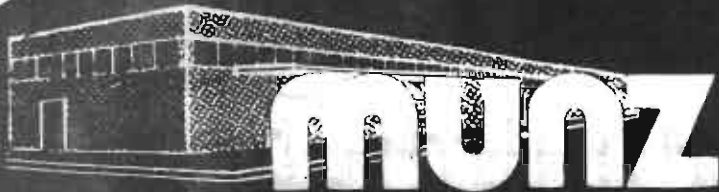
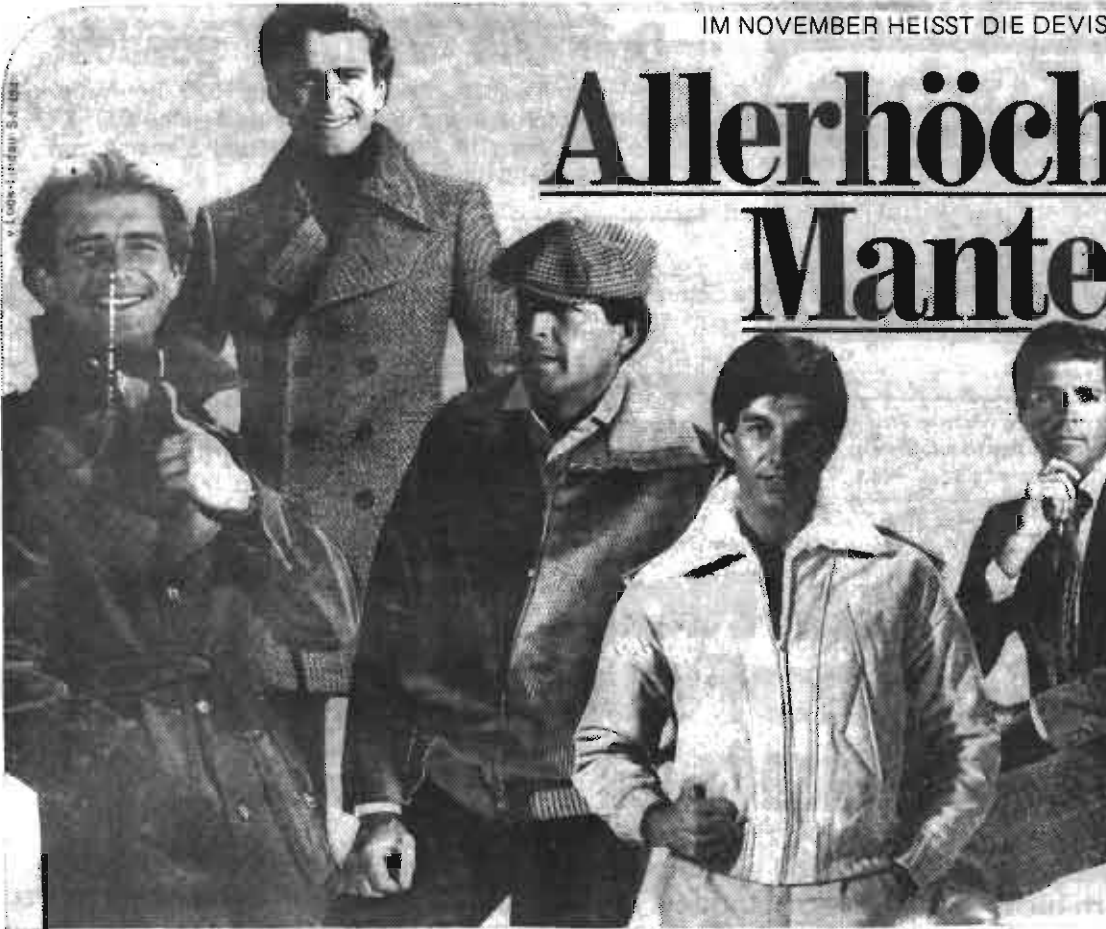
# möbel scheufele

7311 Dettingen/Teck · Industriegelände · Direkt an der Autobahn · Ausfahrt Kirchheim · Tel. 070 21-5 40 06

IM NOVEMBER HEISST DIE DEVISE:

# Allerhöchste Mantelzeit

Bei SCHERFIG haben Mantel Hochsaison. Aber auch in Leder, Anzügen, Sakkos und Hosen finden Sie die Großauswahl. Informieren Sie sich unverbindlich.



# MUNZ

Mode  
Leder  
Sport

Göppingen, Ulmer Straße 113 · Handelshof · an der B 10



Diese Angebote pick ich mir raus. Sicherlich auch ein gefundenes Fressen für Sie!



## Ledercoat

aus Kalbveloursplit

mit echtem Biberlammkragen und warmem Wirkfutter aus eigener Herstellung, deshalb nur

# 198.-

Modische, lange

### Lederblousons

für Damen und Herren mit winterlichem Wirkfutter

# 139.-

### Herren-Kurzmantel

(Caban), Zwei-Reiher ein unschlagbarer Preis nur Herren-

# 79.-

### Stretchcordhosen

hervorragende Stretchqualität die ideale Freizeit hose nur

# 88.-

Hochwertiger

### Damen-Jerseyrock

mit Ledergürtel, pflegeleicht in camel, oliv, marine und braun, Gr. 40 - 48

# nur 49.-

### Kinder-Rolli

in rot, braun, marine und natur

# 10.- 8.-